



Buntistcool

Eichenkreuz gegen Rassismus
und Diskriminierung

Resolution gegen Rassismus und Diskriminierung in der Gesellschaft und im Sport

Die Eichenkreuz-Sportlerinnen und Sportler der Evangelischen Jugend in Bayern haben genug von dem unerträglichen Rassismus in unserer Gesellschaft. Wir treten ein für ein respektvolles Miteinander sowie gegen Gewalt, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit!

Deshalb streben wir folgende Verhaltensregeln an:

Wir wollen

- ... cool bleiben – auch wenn wir verlieren.
- ... unsere Mit- und Gegenspieler nicht beschimpfen und ihre Angehörigen aus dem Spiel halten.
- ... gewinnen - aber nicht mit faulen Tricks wie „Schwalben“ oder Strafen für Gegner fordern.
- ... dass unsere Gegenspieler und wir selbst gesund nach Hause kommen.

Wir machen

- ... unsere Gegner nicht lächerlich – auch wenn sie unterlegen sind.
- ... den Schiedsrichter nicht zum Sündenbock und akzeptieren seine Entscheidungen.
- ... keinen Unterschied: Bei uns sind ALLE willkommen – auch und besonders die, die eine andere Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Weltanschauung haben, als wir selbst.

Wir wollen nicht weghören, sondern uns einmischen, wenn sich andere nicht an diese Spielregeln halten.

Wir Eichenkreuz-Sportlerinnen und Sportler verpflichten uns, keine rassistischen, fremdenfeindlichen oder rechtsradikalen Parolen zu äußern oder zu verbreiten.

Wir wollen in unserem sozialen und familiären Umfeld aufstehen und Zivilcourage zeigen, um damit positive Zeichen zu setzen.



Eichenkreuz gegen Rassismus
und Diskriminierung

Buntistcool

Wir sind überzeugt davon:

„Um in Frieden leben zu können, braucht es nicht große Worte,
sondern viele kleine Schritte – Wir wollen sie gemeinsam gehen!“



Evangelische Jugend in Bayern

Leitgedanken des Eichenkreuz-Sports in der Evangelischen Jugend in Bayern



„Bewegung soll Freude machen und Gemeinschaft fördern“.

Bei uns zählen nicht allein Punkte oder Tore, sondern auch die Begegnung untereinander.

Keiner soll ausgegrenzt werden, weil er zu schwach oder zu langsam, weil er behindert oder sonst irgendwie anders ist.

Eichenkreuz führt Menschen zusammen, die anderswo nicht zusammenkommen, wie zum Beispiel Menschen mit Behinderungen mit nicht behinderten Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Wir fragen nicht nach sozialer oder kultureller Herkunft, sondern fördern das Miteinander unter den Jugendlichen – egal welcher Nation oder Abstammung.

Vielfältig und bunt

Wir Sportlerinnen und Sportler der Evangelischen Jugend in Bayern treten für christliche Werte ein.

Deshalb engagieren wir uns für Fairness, Respekt, gegenseitige Achtung und Toleranz.

Wir fördern die Freude an Sport, Spiel und Bewegung sowie die Gemeinschaft.

Eichenkreuz greift neue Sportaktivitäten auf und bietet Anregungen, sich über den Sport hinaus zu engagieren.

Der Eichenkreuz-Sport in der Evangelischen Jugend in Bayern umfasst alle sportlichen Aktivitäten in der Evangelischen Jugend in Bayern und ihrer angeschlossenen Verbände (cjb, CVJM, EC, EJSA, ELJ, VCP), der evangelischen Schulen und Einrichtungen, insbesondere der Jugendhilfe und der Behindertenarbeit.

Eichenkreuz Bayern ist als Anschlussorganisation Mitglied im Bayerischen Landessportverband e. V. (BLSV) und über den CVJM-Gesamtverband Mitglied im Deutschen Sportbund (DSB) und in der Deutschen Sportjugend (DSJ) sowie Mitglied bei Special Olympics Deutschland e. V. (SOD) und bei Special Olympics Bayern e. V. (SOB).

